

Abonnementspreis:
Halbjährlich 5 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle oder
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.


Dienstag

Nro. 214.

den 31. August 1852.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Anzeigen.

 [888] **Ausschießen in Emmen.**
Die Schützengesellschaft von Emmen hält auf ihrem bekannten Schießplatze ihr diesjähriges statutengemäßes Ausschiesßen am Tage der Kirchweih in Gerlischwyl und die darauffolgenden zwei Tage, als: den 12., 13. und 14. Herbstmonat nächstkünftig, und setzt in zwei Stichen, einem Freistich und einer Kehrscheibe, 360 Fr. zum Gewinne aus. Es ladet die Herren Schützen und Schützenfreunde freundlichst ein

Der Schützenrath.

 [854] **Freischiesßen**
von 2000—5000 Schweizerfranken, den 5., 6., 7., 8. und 9. Herbstmonat, bei der Einweihung des neu erbauten Schützenhauses. Das Weitere in den Plänen. Untereggeri, den 9. August 1852.
Schützengesellschaft Untereggeri,
Namens derselben: Das Comité

Nicht zu übersehen!

[835¹⁶] Bei Unterzeichnetem ist wieder ein bedeutendes Quantum sehr schöne englische Land- und Hamburger-Wolle in bester Qualität angekommen, sowie auch weiße und schwarze Watten, welche zu den allerniedrigsten Preisen verkauft werden, weswegen ich die Freiheit nehme, besonders die Herren Krämer, sowie auch das resp. Publikum zu Stadt und Land darauf aufmerksam zu machen. Ergebenst empfiehlt sich

Joseph Stuk,
Mühleplatz, Nro. 178 in Luzern.

Zu verkaufen.

[891⁵] Zwei gute Zugpferde, mit oder ohne Geschirr, zu sehr billigen Preisen. Zu erfragen in der Wirthschaft zu St. Moritz in Luzern.

[822²] **Rechtes persisches Insektenpulver** à 72 Cent. Dieses ächte Pulver ist ein sicheres Specificum zur Vertilgung der

Flöhe, Wanzen, Motten etc.

und ist namentlich das zweckmäßigste Mittel, um die mit Flöhen so sehr behafteten Hunde vollkommen von dieser Plage zu befreien.

A. Schillinger-Wernbli,
Weggisgasse Nr. 151.

[900²] Bei Joh. Heer, Glaser, innere Weggisgasse in Luzern, sind einige schöne, alterthümliche Glasgemälde zu kaufen.

[871³] Bei Chr. Köthelin, Küfer, an der Furengasse in Luzern, zu billigen Preisen mehrere ganz solide und gut konditionirte kleinere und größere Lagerfässer, sowie mehrere kleinere Weinfässer von verschiedener Größe.

[806¹³]

Mit



Garantie

sind bei Uhrenmacher Säfliker in Luzern zu haben: gut regulirte goldene Cylinder-Uhren zu 87 Fr. und silberne zu 36 Fr. n. W.



[870⁵] Einfache und doppelte Theater-Perspektive und Damen-Lognetten sind in großer Auswahl zu haben bei
Carl Corrodi, Optikus,
am Kappelplatz.

Zu verleihen:

[908] Auf künftigen Gallustag eine sonnige Behausung, Stube, Nebenzimmer und Küche. Bei Christoph Eglin an der Kappelgasse.

[901²]  **Dienstgesuch.**

Ein junges braves Frauenzimmer, beide Sprachen sprechend, wünscht von Stund an eine ihrem Berufe anpassende Stelle als Kellnerin in ein honnettes Gasthaus. Näheres ertheilt auf frankirte Anfragen das Kommissionsbureau Pfyster in Luzern.

Verloren.

[902²] Wer letzten Donnerstag Abends eine goldene Hefnadel mit blauem Steinchen gefunden hat, ist gebeten, dieselbe bei der Expedition dieses Blattes abzugeben, allwo vom Eigenthümer ihm ein Trinkgeld verabfolgt wird.

Fruchtpreise in Lindau.

Den 28. August 1852.

Durchschnittspreise.

Säffel.	Säster.	mittlerer.	niederster.	Auf- Abschlag.
Weizen .	21 fl. 48 kr.	21 fl. 13 kr.	20 fl. 27 kr.	— fr. 22 kr.
Kerpen .	21 „ 51 „	19 „ 32 „	17 „ 37 „	— „ 110 „
Roggen .	17 „ 54 „	17 „ 28 „	17 „ — „	1 „ — „
Gerste .	10 „ — „	— „ — „	— „ — „	— „ — „
Haber .	7 „ 48 „	7 „ 30 „	7 „ 12 „	— „ 36 „